Jugendherbergen

Auf Isländisch heißt Jugendherberge Farfuglaheimilum, was, wenn man es wortwörtlich übersetzen würde, etwa Vogelflugheim bedeutet. Momentan stehen 25 Jugendherbergen zur Auswahl, die sich vor allem an der Küste befinden. Ein Radeln von Jugendherberge zu Jugendherberge ist in Island nur in den wenigsten Fällen möglich, da die Entfernungen zwischen den Häusern zu groß sind. Im Hochland findet man sie zudem überhaupt nicht. Die Jugendherbergen stehen allen Menschen offen, eine Altersbeschränkung gibt es nicht. Mitglieder des Jugendherbergsverbandes haben nur den Vorteil gegenüber Nichtmitgliedern, dass sie ein paar Kronen weniger für die Übernachtung zu zahlen haben. In allen Herbergen ist es erlaubt, den eigenen Schlafsack zu benutzen. Die Lage der einzelnen Jugendherbergen ist jeweils in den Kapiteln der Etappenbeschreibung erwähnt.

Das Gesamtverzeichnis (“Hostelling in Iceland – Ferðist Ódýrt”) aller Jugendherbergen ist über den Verband Isländischer Jugendherbergen (Bandalag Íslenskra Farfugla), Sundlaugavegur 34, 105 Reykjavík, 5538110, 55889201, www.hostel.is; info@hostel.is zu bekommen. Man kann es auch über die Touristeninformationen beziehen. Die Liste der Herbergen findet man zudem in der Broschüre “Rund um Island”.

Hotels

Hotels sind in Island für einen Low-Budget-Touristen nicht in jeder Nacht bezahlbar. Mit 40 Euro muss man schon für ein normales Einzelzimmer ohne Dusche rechnen. Mit Blick auf die vielen Rucksacktouristen bieten allerdings viele Hotels auch preiswerte Schlafsackunterkünfte an (in den Etappen mit SU abgekürzt). Im Sommer steigt die Anzahl der Hotels deutlich an, da viele der Internate als Sommerhotels genutzt werden. Zu diesen Hotels gehört dann in der Regel ein Schwimmbad, das auch von anderen als den Hotelgästen genutzt werden darf.

Sommerhotels

Viele Schulen werden zur Sommerzeit, während der langen Schulferien, zu Hotels umfunktioniert. Meist sind diese Hotels deshalb von Anfang Juni bis Ende August geöffnet. Ein Teil der Sommerhotels (derzeit 13) wird von der Hotelkette Edda betrieben. Hótel Edda, Hlídarfótur, 101 Reykjavík, 4444000, www.hoteledda.is (Broschürendownload). Ein Hotelzimmer kostet zwischen 10.000 und 13.000 ISK. Eine Schlafsackunterkunft zwischen 6000 und 8000 ISK.

Gästehäuser

Die Gästehäuser, in denen meist einige Zimmer während der Sommersaison für Touristen zur Verfügung gestellt werden, haben sehr unterschiedliche Preise (ab 2600 ISK).

Schlafsackunterkünfte (SU)

Eine sehr gute Einrichtung, vor allem für nicht so betuchte Islandreisende sind die fast überall zu findenden Schlafsackunterkünfte (SU). Es gibt zwei Kategorien von Schlafsackplätzen, die sich dann auch im Preis unterscheiden. So ist es möglich, mit dem Schlafsack in einem Bett zu schlafen (2600 ISK Euro). Eine Übernachtung auf der eigenen Iso-Matte in einer Turnhalle oder Klassenraum kostet dagegen nur etwa 1800 ISK. Auch viele Gästehäuser und Bauernhöfe bieten SU an, die verständlicherweise aber meist etwas teurer sind als der Platz in der Turnhalle.